



# Stiftung ECAP - Schweiz

Kurzporträt

# Wer sind wir

- Die Stiftung ECAP ist die drittgrösste Institut für Erwachsenenbildung auf dem schweizerischen Weiterbildungsmarkt, von der italienischen Gewerkschaft CGIL in 1970 gegründet
- 1984 wurde ECAP in eine Stiftung umgewandelt und traf eine Zusammenarbeitsvereinbarung mit dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund SGB und anschliessend mit der spanischen Gewerkschaft Comisiones Obreras und der portugiesischen CGTP

Seit 1996 hat ECAP eine Forschung Abteilung, die in Lamone (Italienische Schweiz) aktiv ist

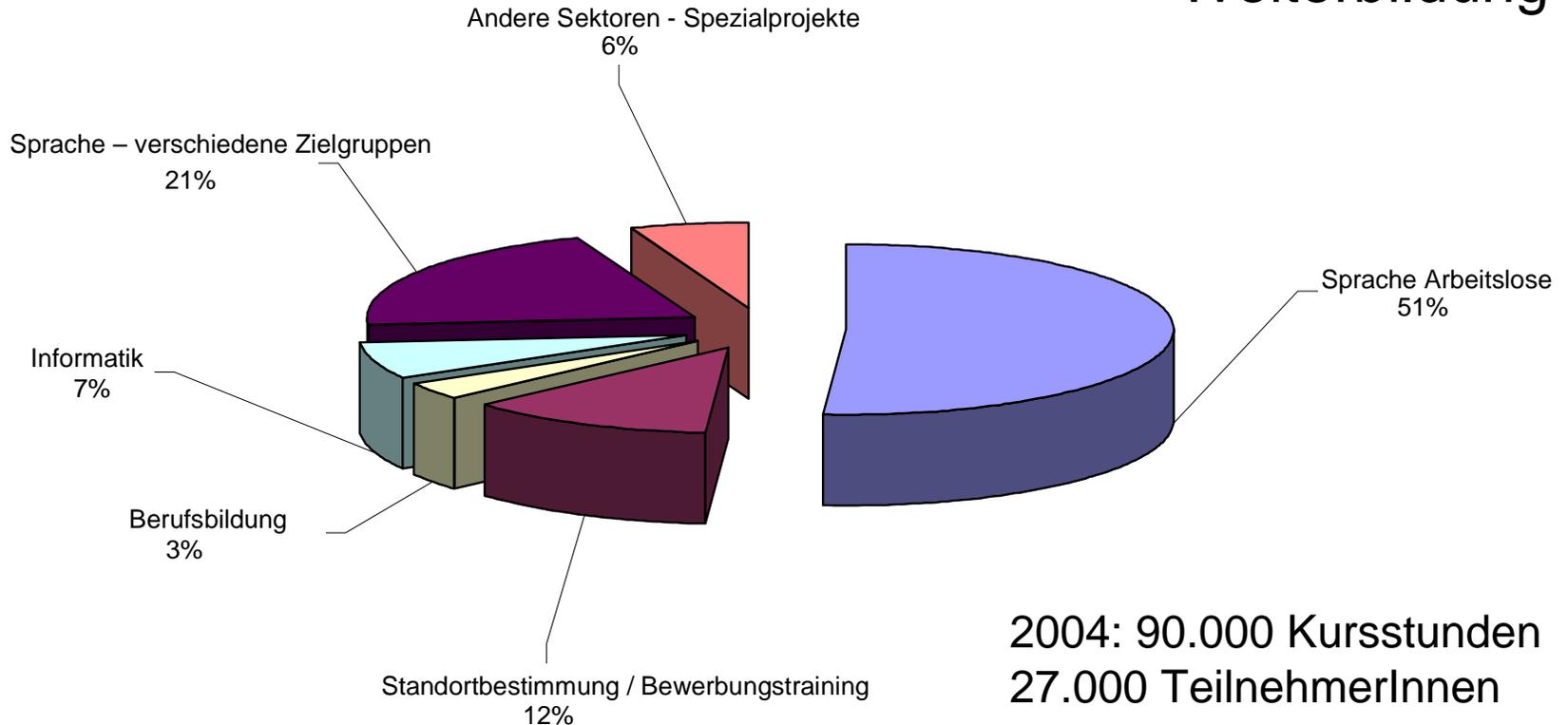
# Wer sind wir

**Ziele der Stiftung ECAP:** Ausbau der Bildung für jüngere und ältere Erwachsene in der Schweiz, insbesondere der Migrantinnen und Migranten und der nicht qualifizierten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, um:

- der Integration und den privaten und beruflichen Aufstieg zugewanderter Personen in der einheimischen Gesellschaft zu unterstützen
- den Erwerb und die Festigung der kognitiven Mittel und der Kenntnisse zu fördern, die für ein autonomes und verantwortungsvolles Leben in der modernen Gesellschaft nützlich sind.

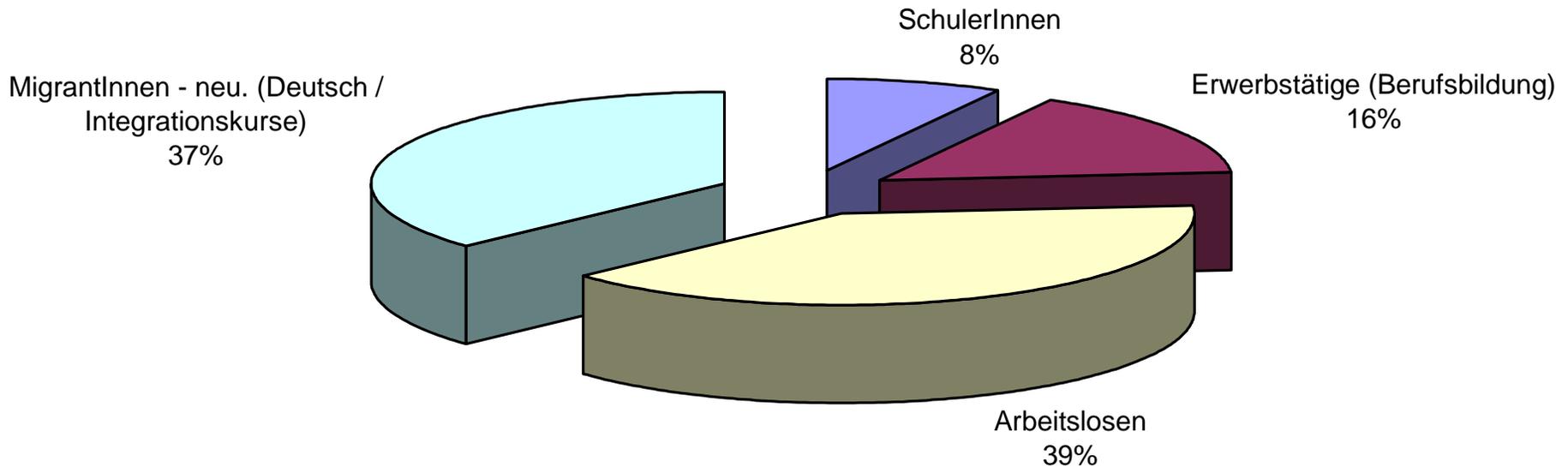
# Wer sind wir

## Die Tätigkeitsbereichen Weiterbildung



- Allgemein-, Sprach- und Berufsbildung (Qualifikationsverfahren, Kompetenzen Anerkennung, Bewerbungstraining für Erwerbslosen...)
- IKT Basis Kompetenzen Entwicklung (ECDL Zertifizierung)
- Ausbildung von ErwachsenenbildnernInnen und Sprach- und KulturvermittlernInnen

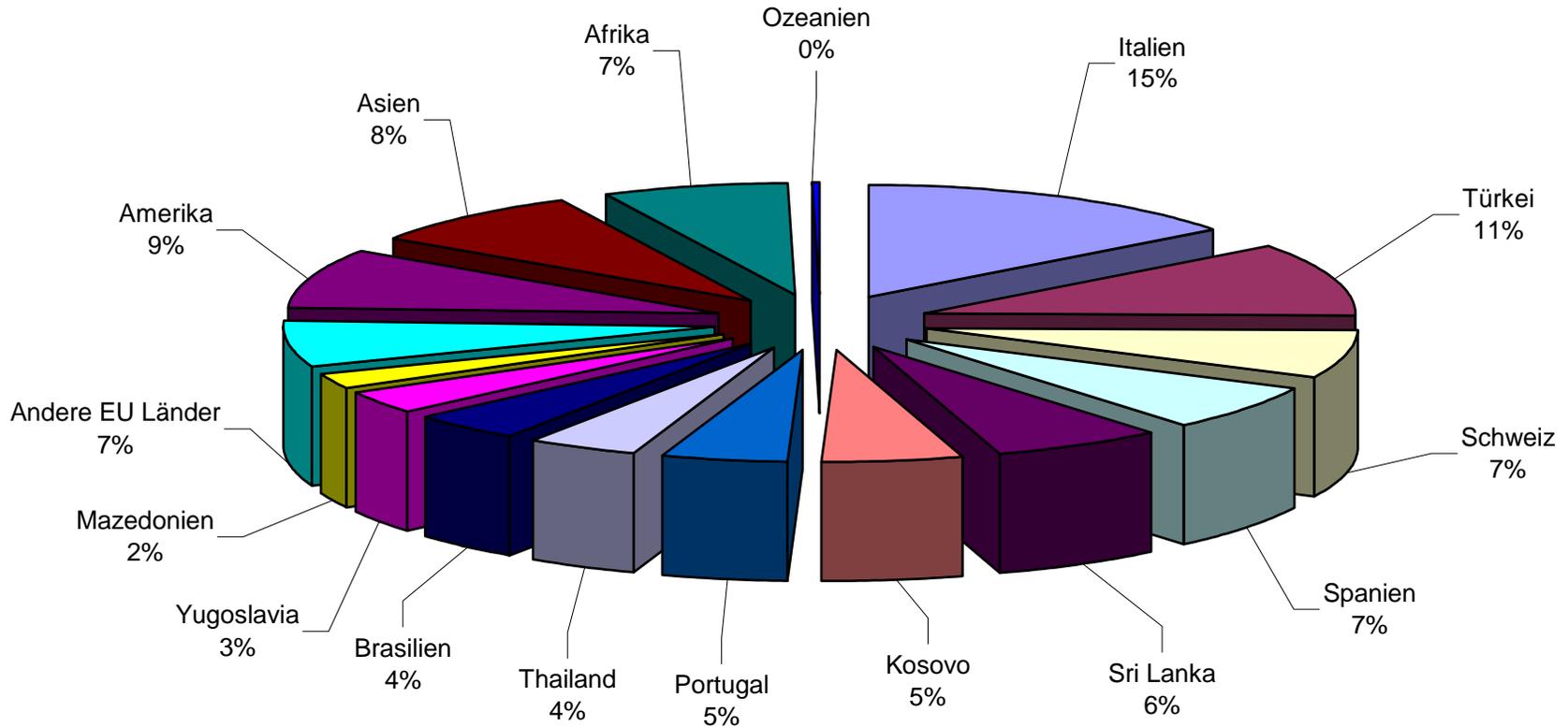
# Unsere Zielgruppen



Ausländer in der Schweiz:

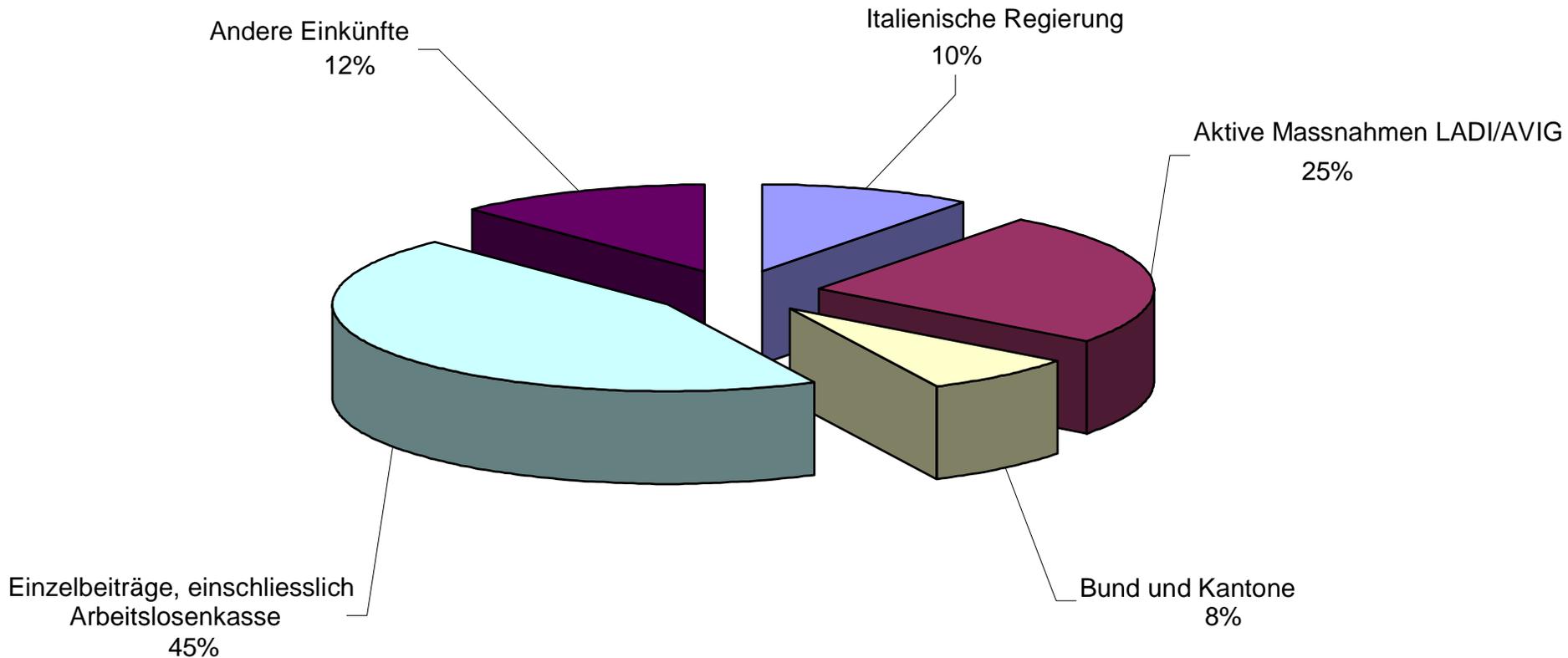
- Etwa 22% auf die gesamt Bevölkerung
- 25% auf die Arbeitskräfte
- Ungefahr 50% auf die Arbeitslosen

# Unsere Zielgruppen



Etwa 60 Herkunftsländern!

# Unsere Finanzierungsquellen



# Wo sind wir



# Forschung



- Forschung zum Arbeitsmarkt, Arbeitslosigkeit, Einwanderungen
- Forschung zum Berufskonzepte / Profilen Veränderungen
- Studien in bezug Kompetenzen und Informelles Lernen Anerkennung
- Forschung zum Bildungsbedarf und zu den sozialen Auswirkungen von Bildung

## Pilot projekte

- Einführung und Bewertung neuer Bildungsmodelle
- Teilnahme an und Förderung von länderübergreifende Bildungsaktivitäten (EU-Bildungsprogrammen)
- Organisation von Tagungen und Studienseminaren

# Forschung



## Letzte Studien und Pilot Projekte

- *Die Junge Italiener in der Schweiz*: eine Studie über die Integrationsprozesse der zweiter Generation
- *Cap Compétence* – ein Pilot Projekt in bezug VerkäuferInnen Kompetenzen Anerkennung (Nike Outlet store Tessin)
- *Kompetenzen ohne Grenzen* – ein Interreg Pilot Projekt (Italien – Schweiz) zu unterstützen Transparenz und Mobilität der GrenzgängerInnen Arbeitsmarkt
- *SOLCO* – KMU, Unternehmerischen Kompetenzen, regionale Entwicklung
- *Ich mache mich selbstständig* – Erarbeitung und Einführung eines Moduls zu fördern Lehrlinge Kompetenzen in bezug Kreativität und Planung
- *On the Job Training Gene Bank* – Erarbeitung, durch Lernshop Methodologien, eines Data Bank zu fördern Arbeitssichereit und Integration von Arbeit und Lernen

# Forschung



## Laufende Projekte

### **Kompetenzen Entwicklung und informales Lernen Anerkennung:**

- Projekt Leonardo *ILES (Informal learning evaluation system)*,
- Projekt Leonardo *GOCET (Governance of VET systems)* - Zusammenarbeit ECAP - Wipad (Uni Jena): eine Studie über e-skills meta-framework in D und CH),
- Projekt Leonardo COSA (Knowledge management in KMU)

### **Einstieg in der Weiterbildung:**

- Projekt Sokrates *MAPA (Motiver des adultes a l'apprentissage)*
- *Wer sind unsere TeilnehmerInnen?* Studie über Migrations und Arbeitsmarkt Veränderungen in der Schweiz, in Bezug Bildungsbedürfnissen, durch die analyse der ECAP Zielpublikum

# Unsere Partner

Die Stiftung ECAP ist unter anderem Mitglied:

- Der Ewiv EUNETZ (Frankfurt / M),
- der Associazione SMILE, Rom,
- dem Schweizerischen Verband für Weiterbildung (SVEB),
- dem Schweizerischen Verband der Organisationen von Aktiven Arbeitsmarktmassnahmen (SVOAM)

Die ECAP gehört darüber hinaus Netzwerken europäischer Bildungsinstitute an, wie Réseau *Reforme* (Ausbildungsinstituten der Baubranche), *Euroreso*, Réseau *FREREF*, usw.

- Die ECAP arbeitet mit den schweizerischen Institutionen auf Bundes- und Kantonsebene, den Herkunftsländern und ihren Vertretungen in der Schweiz, der Migrationsvereinigungen, den Gewerkschaft UNIA und zahlreichen öffentlichen und privaten Firmen zusammen.

# Wissenschaftliche Partnerschaft

Die Forschung Abteilung der ECAP arbeitet mit zahlreichen schweizerischen und europäische Universitäten und Forschung Instituten. ECAP F.A. hat eine kooperations Vertrag mit Lugano Fachhochschule unterschreiben und arbeitet momentan zusammen:

- *Italien:* Politechnische Hochschule Mailand, IRES Rom / Udine, Skillab Turin...
- *Deutschland:* Hans Böckler Stiftung – WSI, WIPAD Uni Jena, Akademie Ueberlingen, Transweb...
- *Frankreich:* IRES, AFPA...
- *Finnland:* Uni Turku, Turun AKK...
- *Gross Britannien:* Uni Birmingham, Uni Essex...